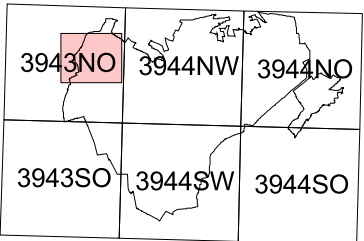


Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung

Gehölzbestandene Moore

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz

Auen- und Erlen-Eschenwälder

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- P Pflege
- W Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushaltes

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.1: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

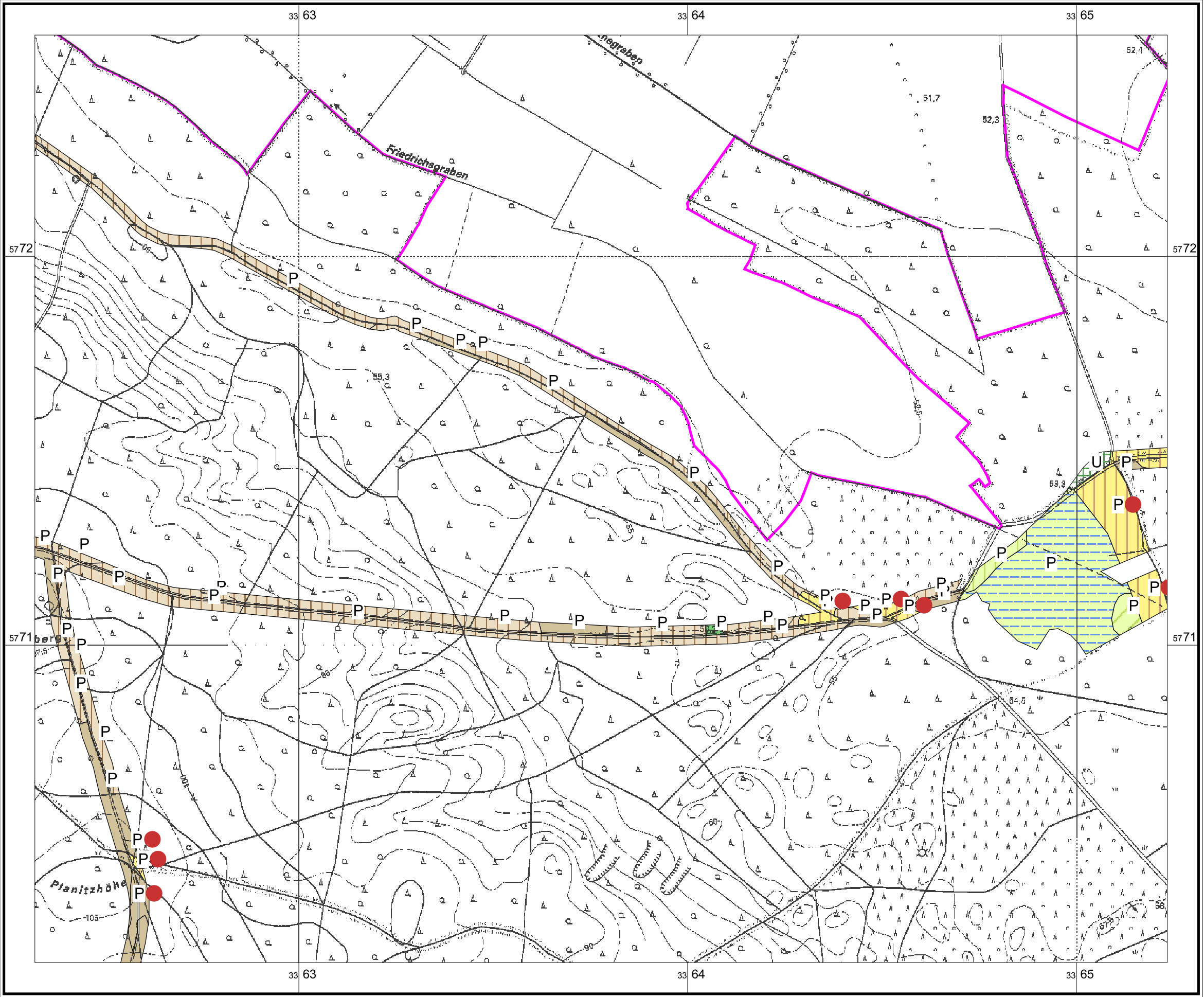
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80 © GeoBasis-DE/LGB, 2012

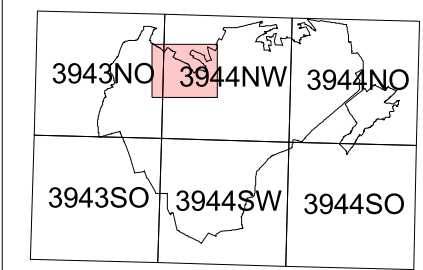
Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH Stand: 13.03.2015 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH Gr. Weinmeisterstr. 3a 14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege
Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden
Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Kiefernwälder

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Rodungen und Schneisen

Strategien

- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze
FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.2: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

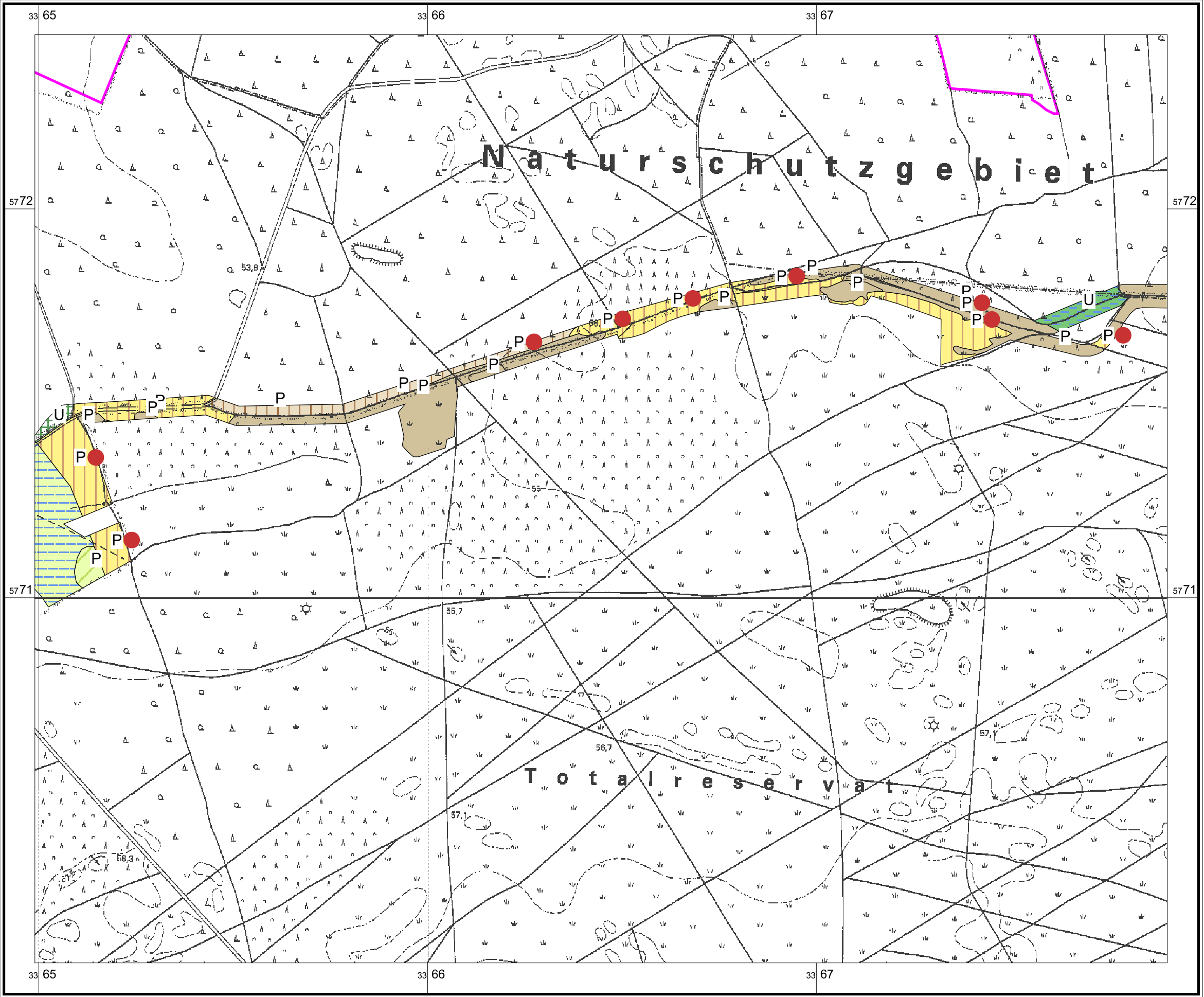
0 200 400 600 800 Meters

Maßstab 1:10 000
Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

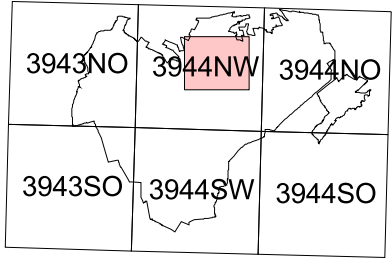
Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Moor- und Bruchwälder

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Rodungen und Schneisen

Strategien

U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop

P Pflege

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.3: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

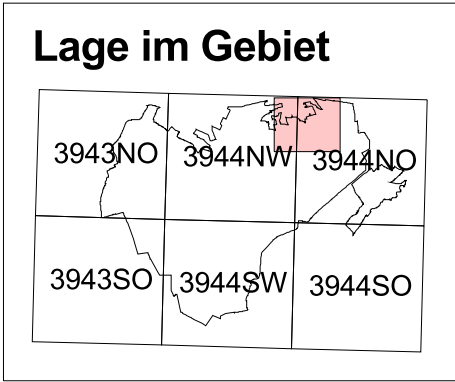
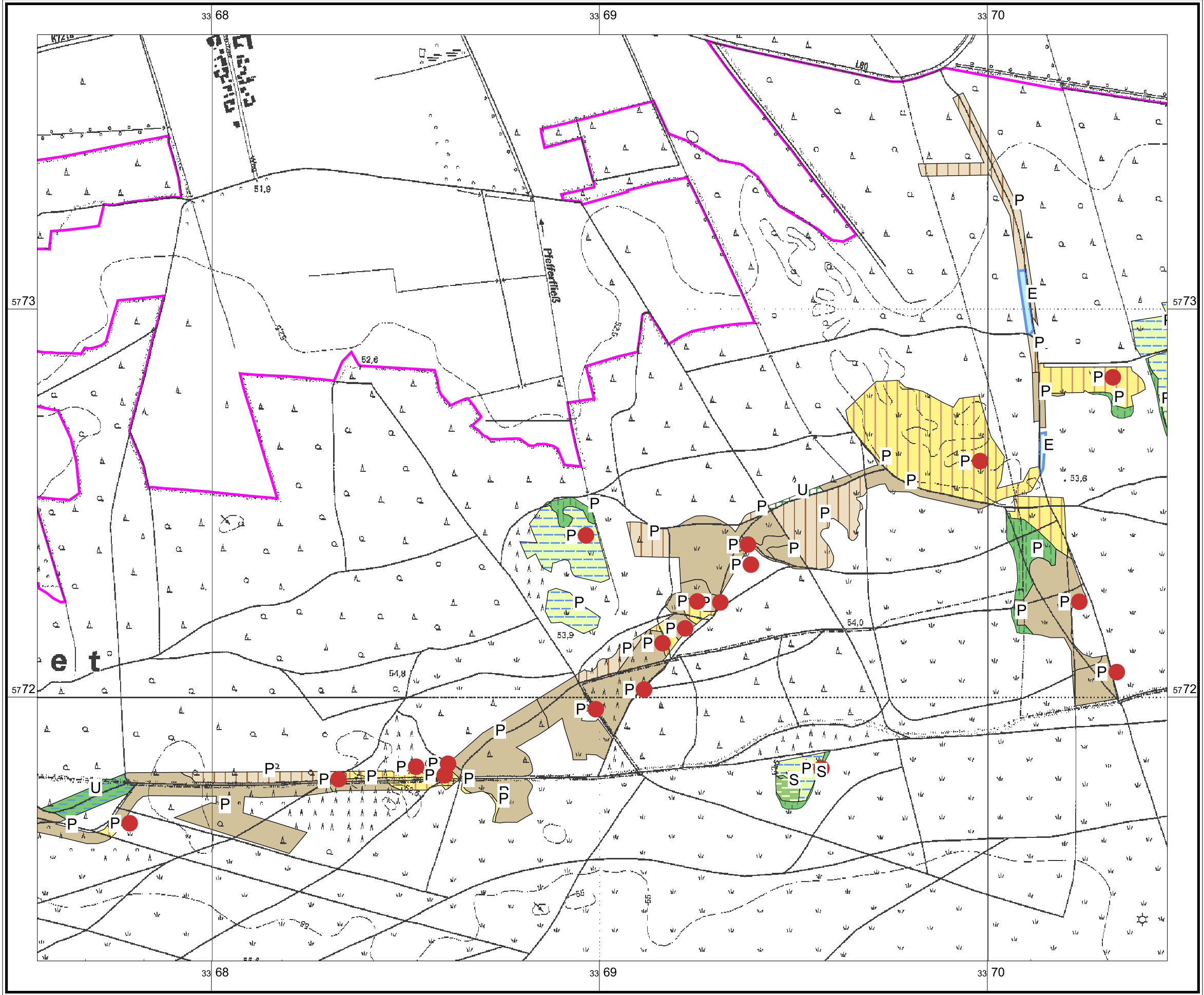
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80 © GeoBasis-DE/LGB, 2012

Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH Stand: 13.03.2015 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH Gr. Weinmeisterstr. 3a 14469 Potsdam



- Erhaltungs- und Entwicklungsziele
- Standgewässer mit naturnahen Strukturen**
- Temporäre oder ganzjährig wasserführende Kleingewässer
- Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung**
- Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung
- Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege**
- Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland
 - Typisch ausgebildete Trockenrasen
- Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche**
- Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche
- Standortheimische Laubgebüsche, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen**
- Flächige Laubgebüsche und Feldgehölze feuchter Standorte
- Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz**
- Laubwälder
 - Moor- und Bruchwälder
- Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung**
- Rodungen und Schneisen
- Strategien**
- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
 - U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
 - P Pflege
 - E Extensivierung/Reduzierung des Trophiezustandes
- Zusatzkennung**
- Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg
Karte 5.4: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

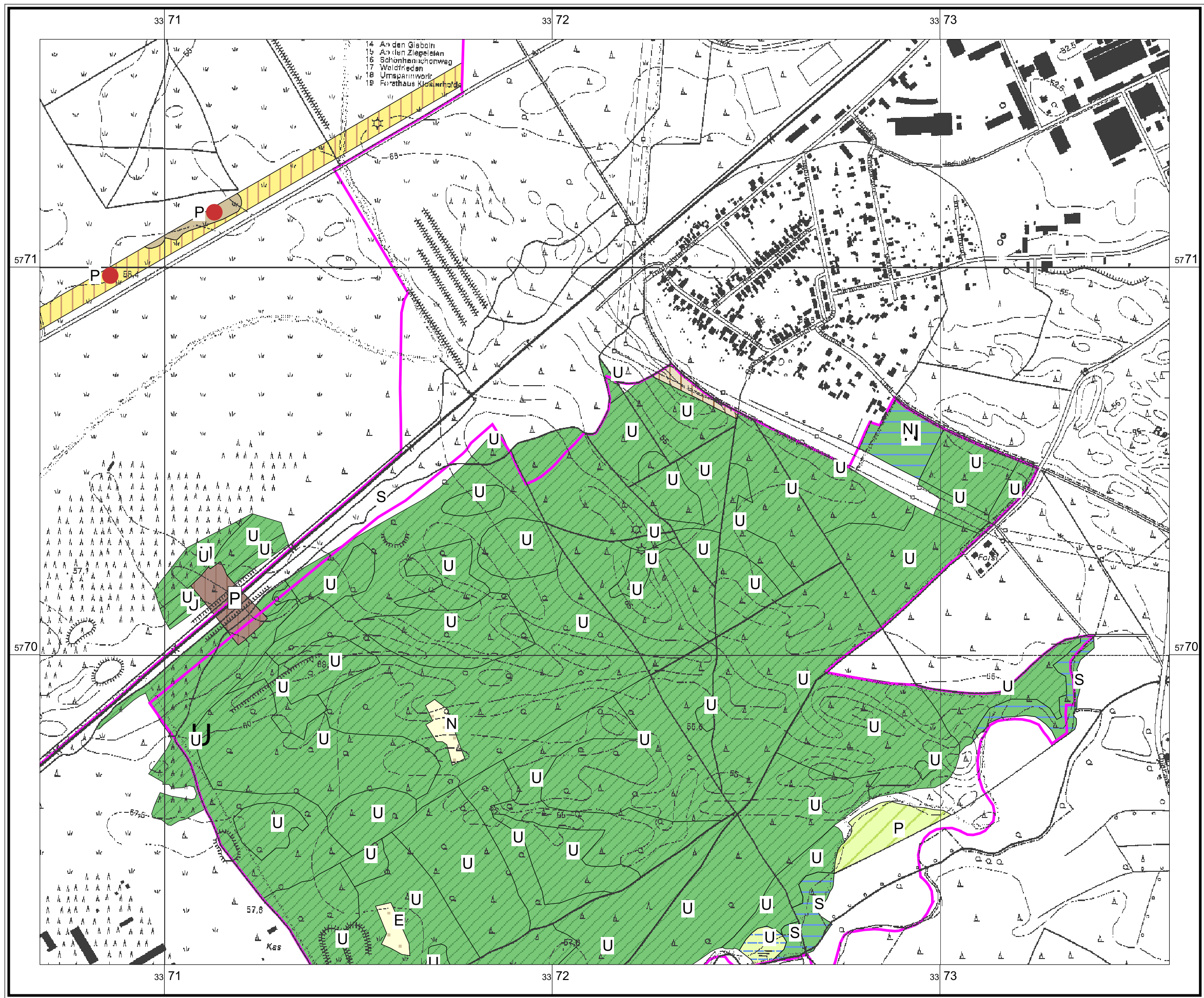


Maßstab 1:10 000
Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Rohböden in Sukzession

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Auen- und Erlen-Eschenwälder

Eichenwälder

Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung

Wildäcker

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Strategien

S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop

P Pflege
E Extensivierung/Reduzierung des Trophiezustandes
N Schaffung naturnäherer Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.6: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

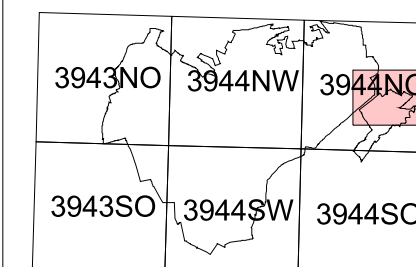
Maßstab 1:10 000
Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80 © GeoBasis-DE/LGB, 2012

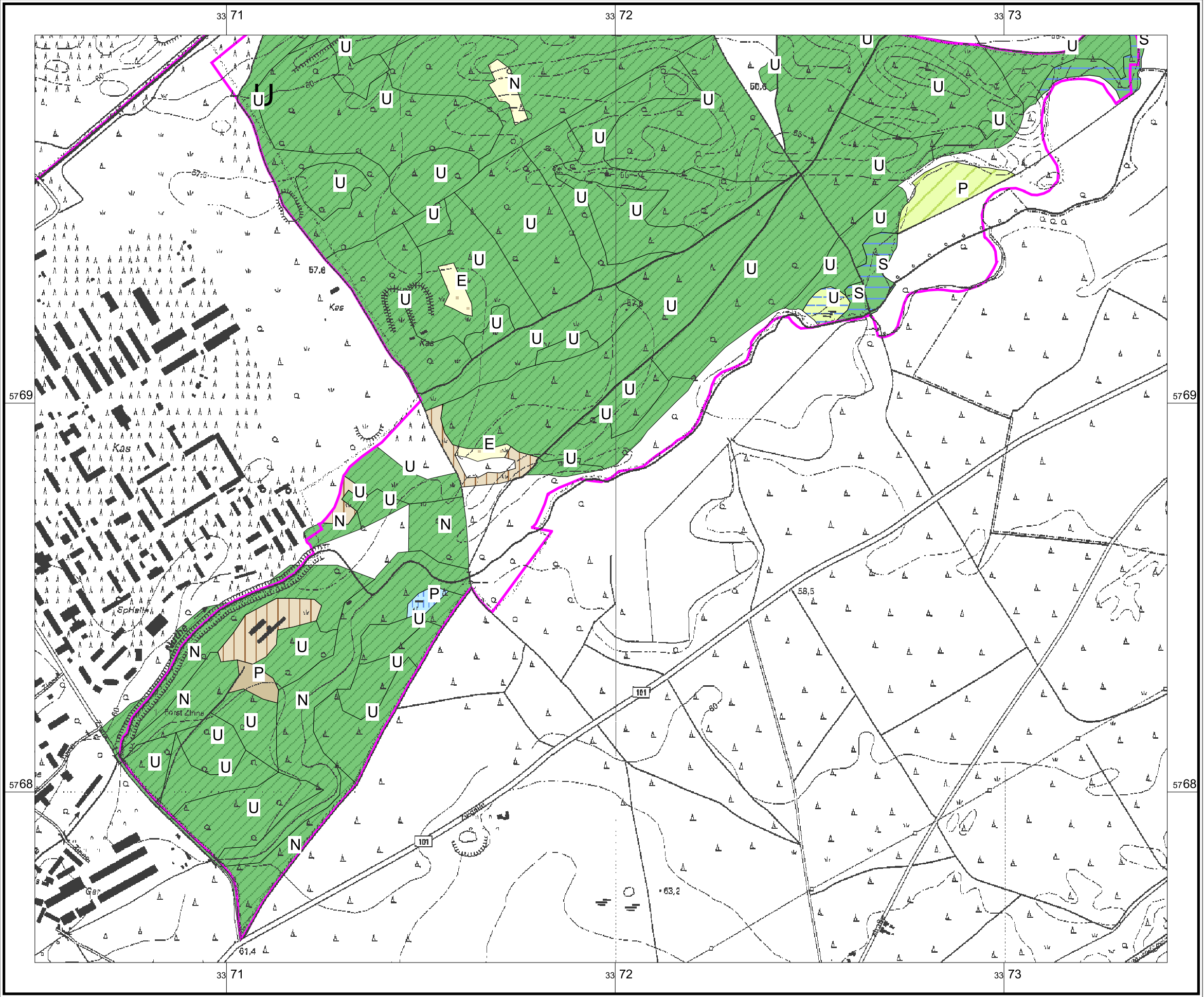
Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

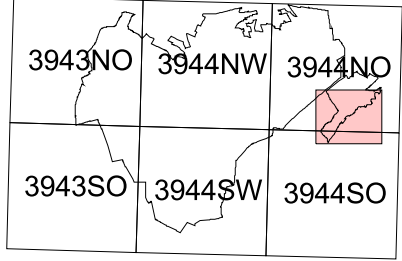
Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam

Lage im Gebiet





Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Standgewässer mit naturnahen Strukturen

Eutrophe Standgewässer

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Auen- und Erlen-Eschenwälder

Eichenwälder

Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung

Wildäcker

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- E Extensivierung/Reduzierung des Trophiezustandes
- N Schaffung naturnäherer Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt

Grenze
FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.7: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

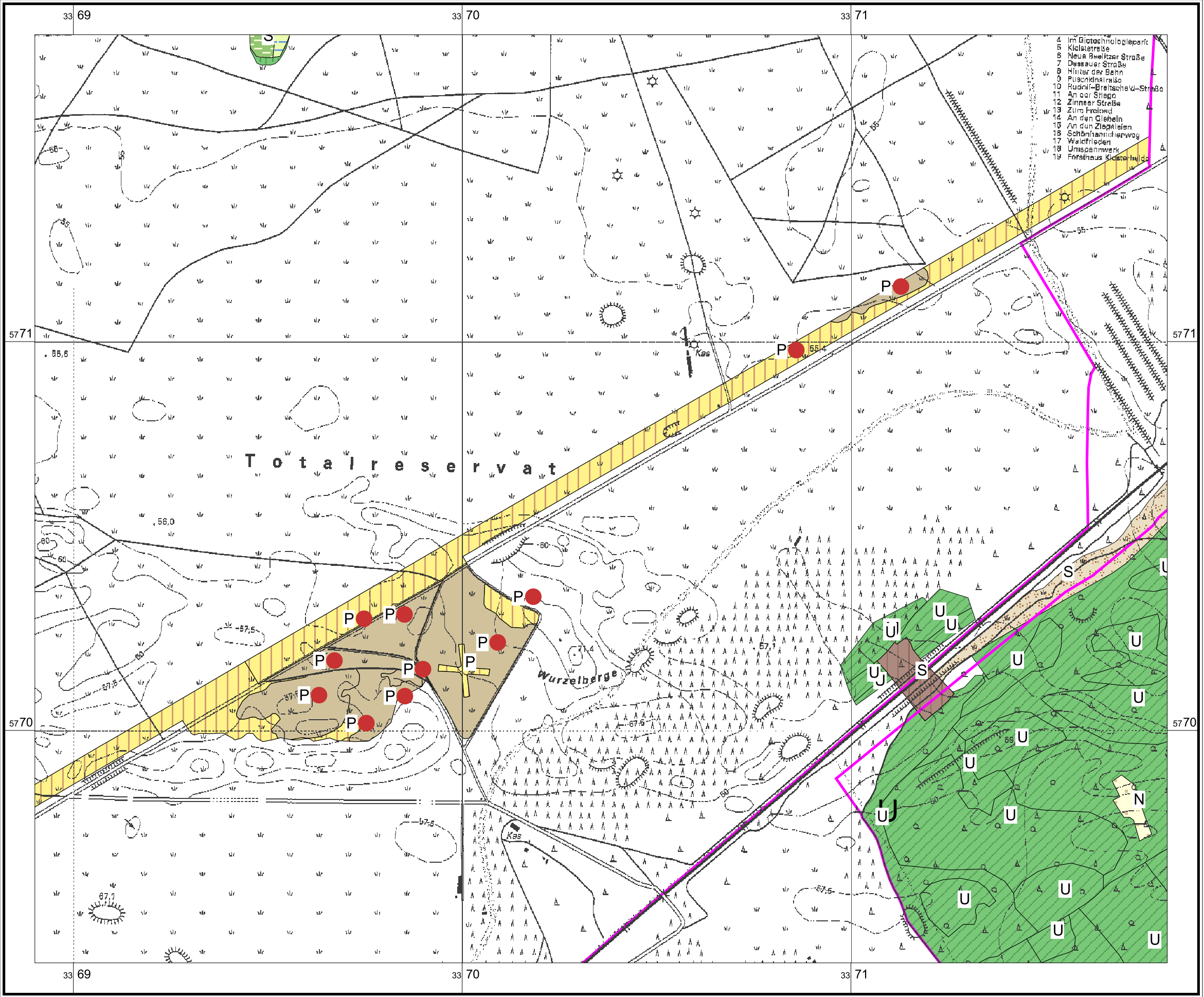
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

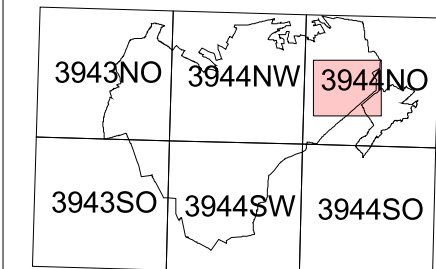
Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Rohböden in Sukzession

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Standortheimische Laubgebüsche, Feldgehölze, Alleen und Baumreihen

Flächige Laubgebüsche und Feldgehölze feuchter Standorte

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Laubwälder

Eichenwälder

Ackerlandschaften mit ressourcenschonender Bewirtschaftung

Wildäcker

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- N Schaffung naturnäherer Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt

Zusatzkennung

- Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.8: Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

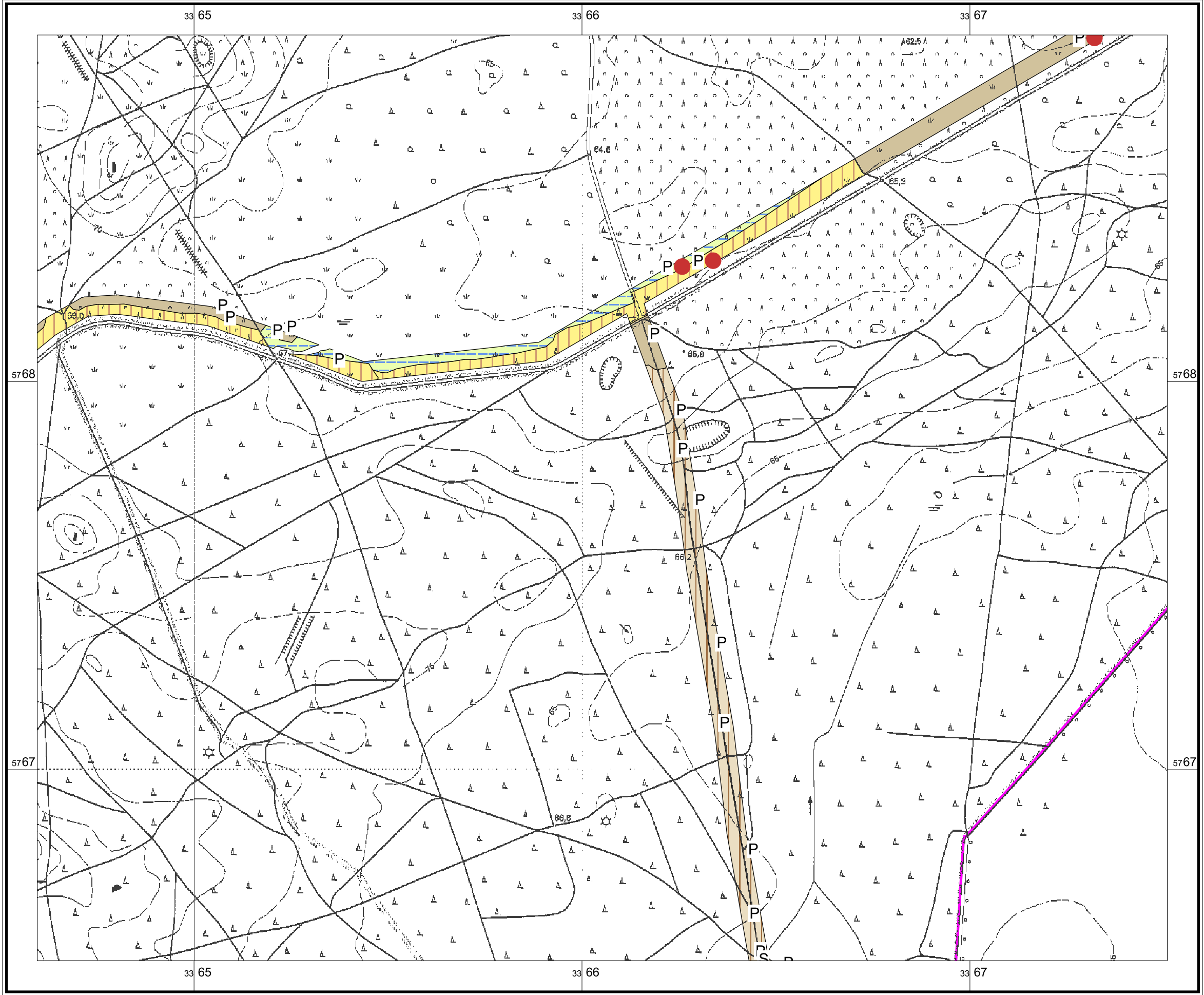
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

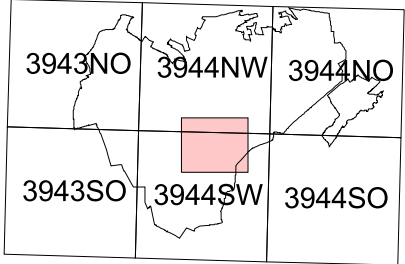
Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Moor- und Bruchwälder

Strategien

P Pflege

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze
FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.10Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

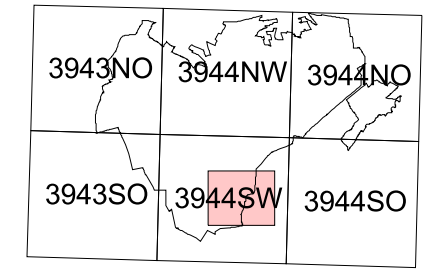
Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung

Gehölzbestandene Moore

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz

Moor- und Bruchwälder

Eichenwälder

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- W Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushaltes

Grenze
FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.11:Erhaltungs- und Entwicklungsziele

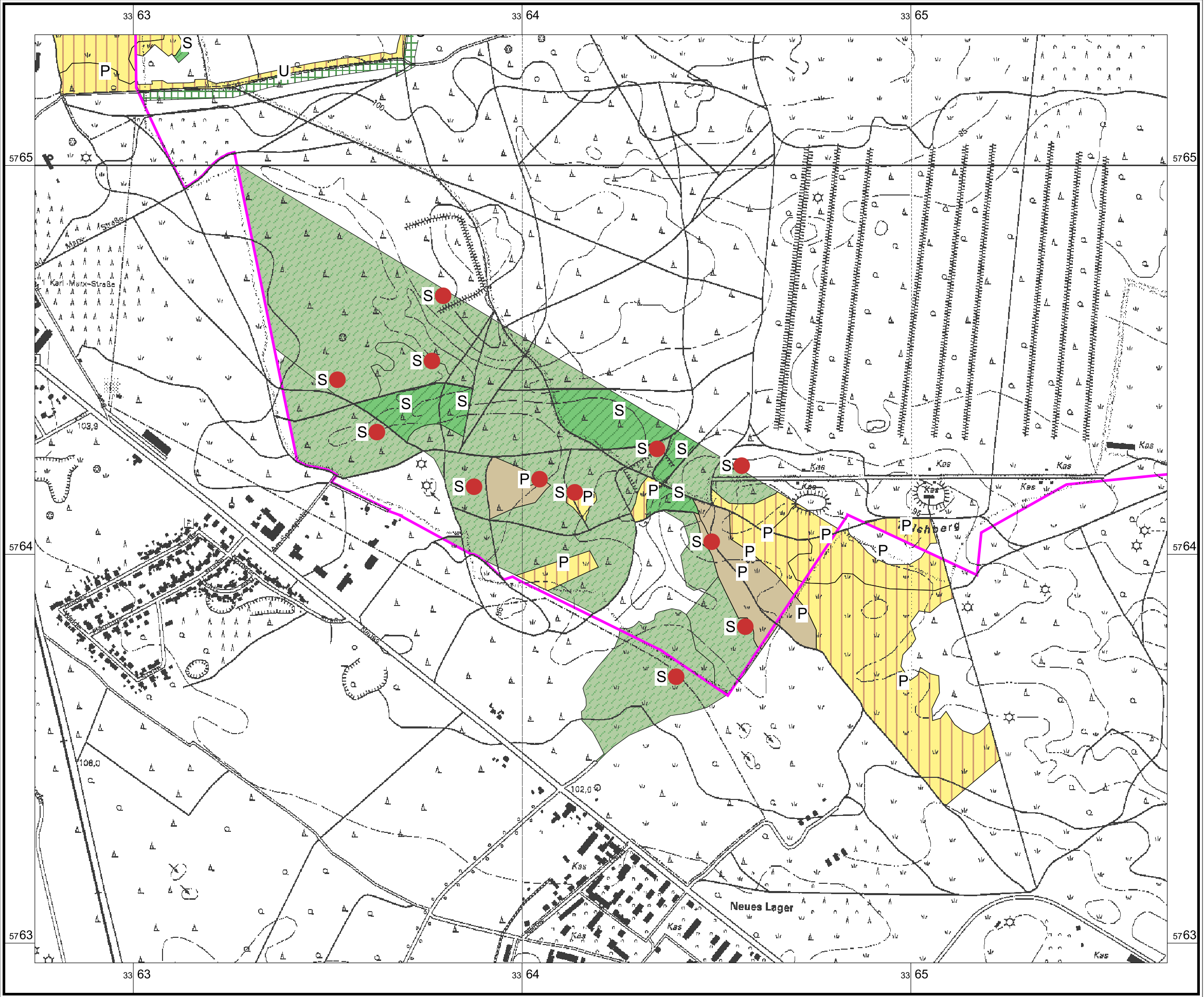
0 200 400 600 800 Meters

Maßstab 1:10 000
Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

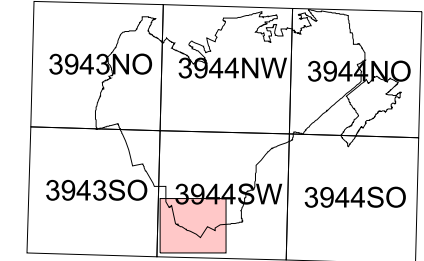
Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Dauergrünland mit
ressourcenschonender Bewirtschaftung
oder Pflege

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete
Zwergstrauchheiden,
Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete
Zwergstrauchheiden,
Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich
wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Waldentwicklung durch
Prozessschutz

Eichenwälder

Sonderbiotope in naturnaher
Ausprägung

Rodungen und Schneisen

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik
(Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des
Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer
Artenschutzaspekte

Grenze
FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.12:Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

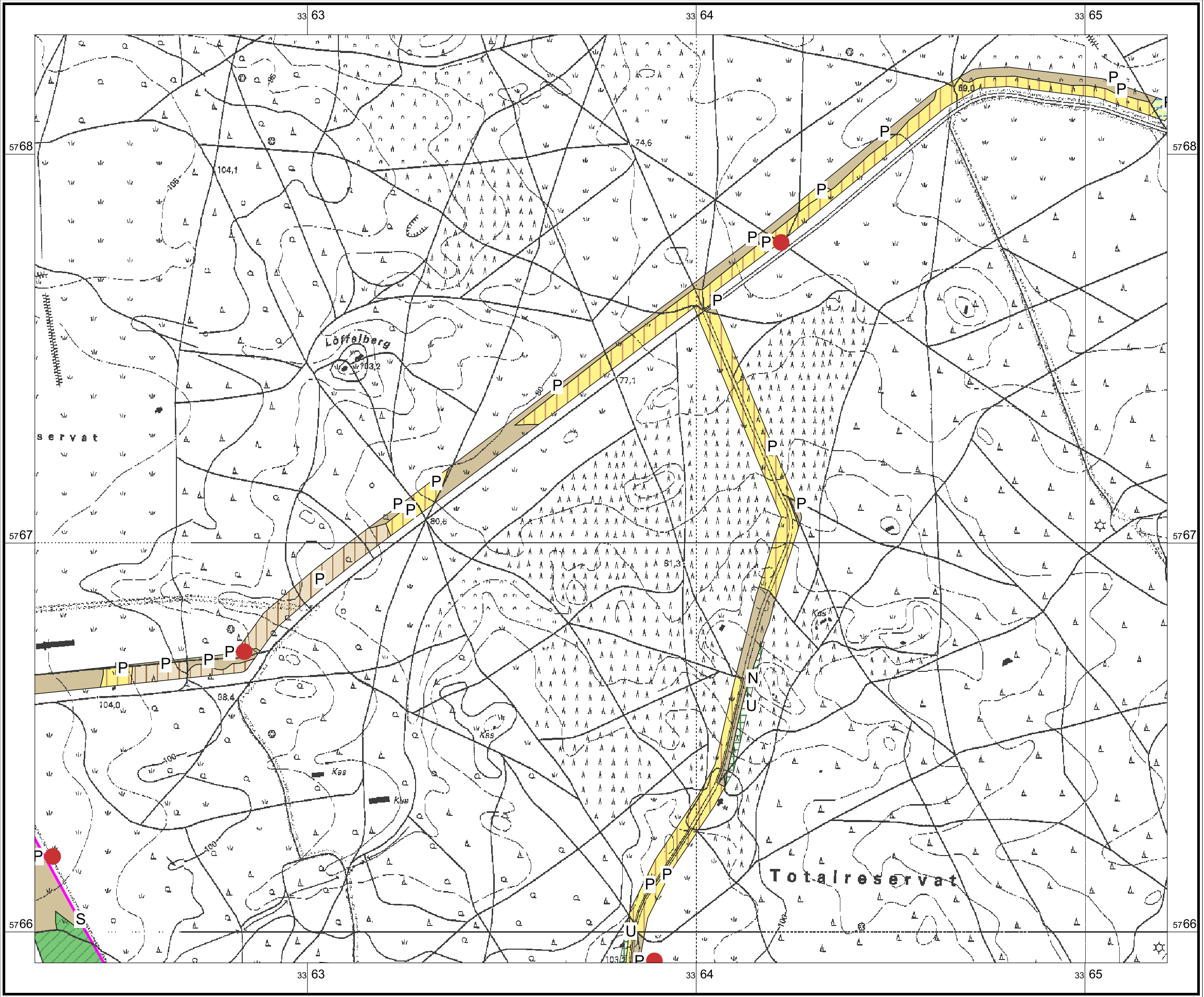
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

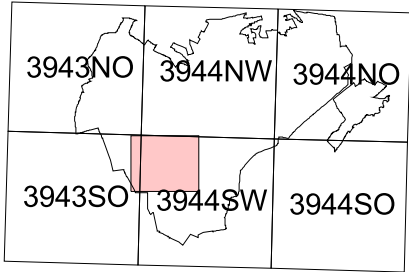
Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Eichenwälder

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Rodungen und Schneisen

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- N Schaffung naturnäherer Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.13:Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

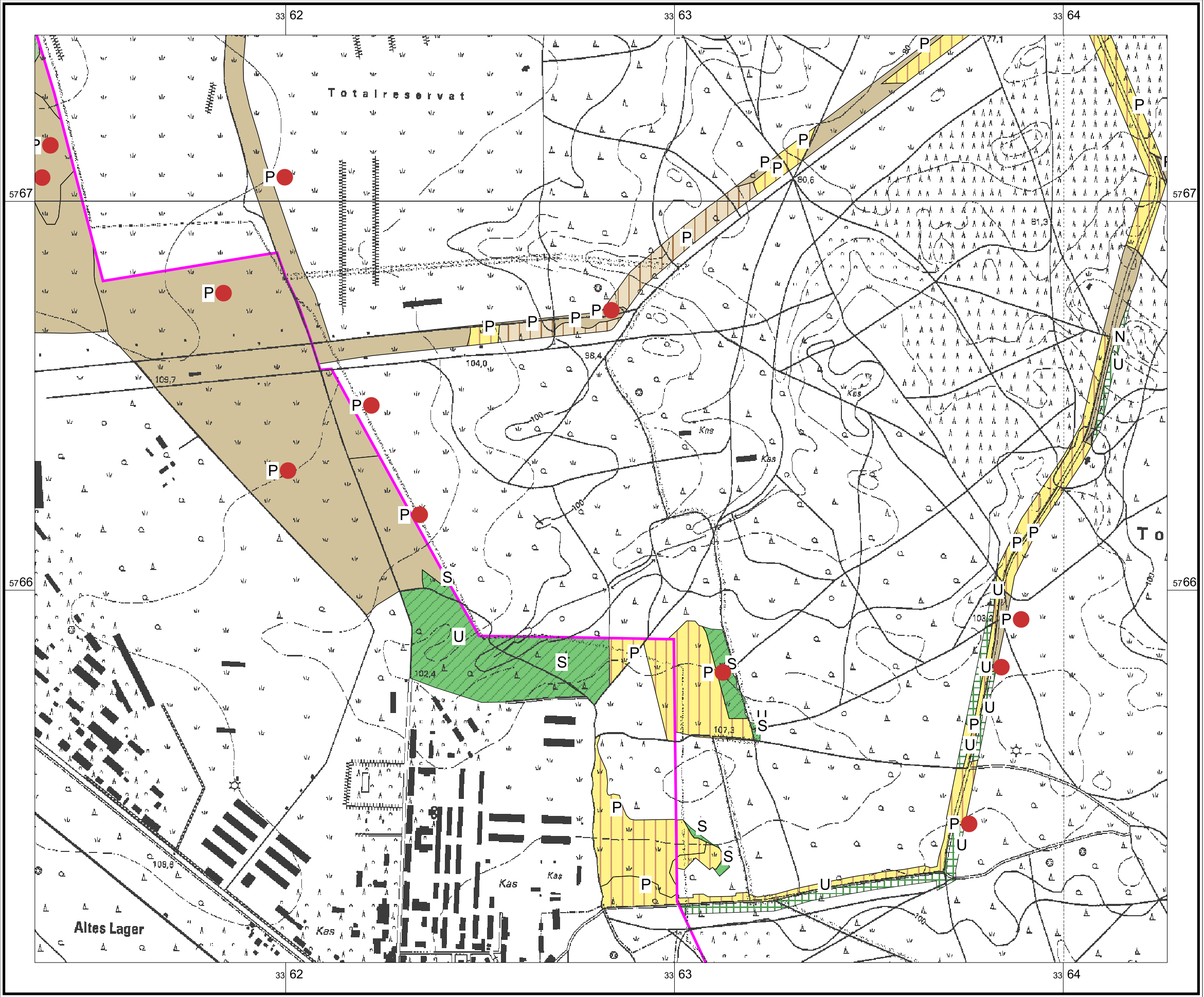
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80 © GeoBasis-DE/LGB, 2012

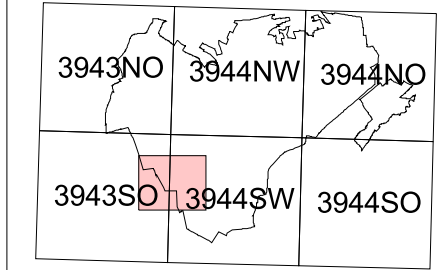
Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH Stand: 13.03.2015 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH Gr. Weinmeisterstr. 3a 14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz

Eichenwälder

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Rodungen und Schneisen

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- N Schaffung naturnäherer Strukturen / Erhöhung der Strukturvielfalt

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.14:Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

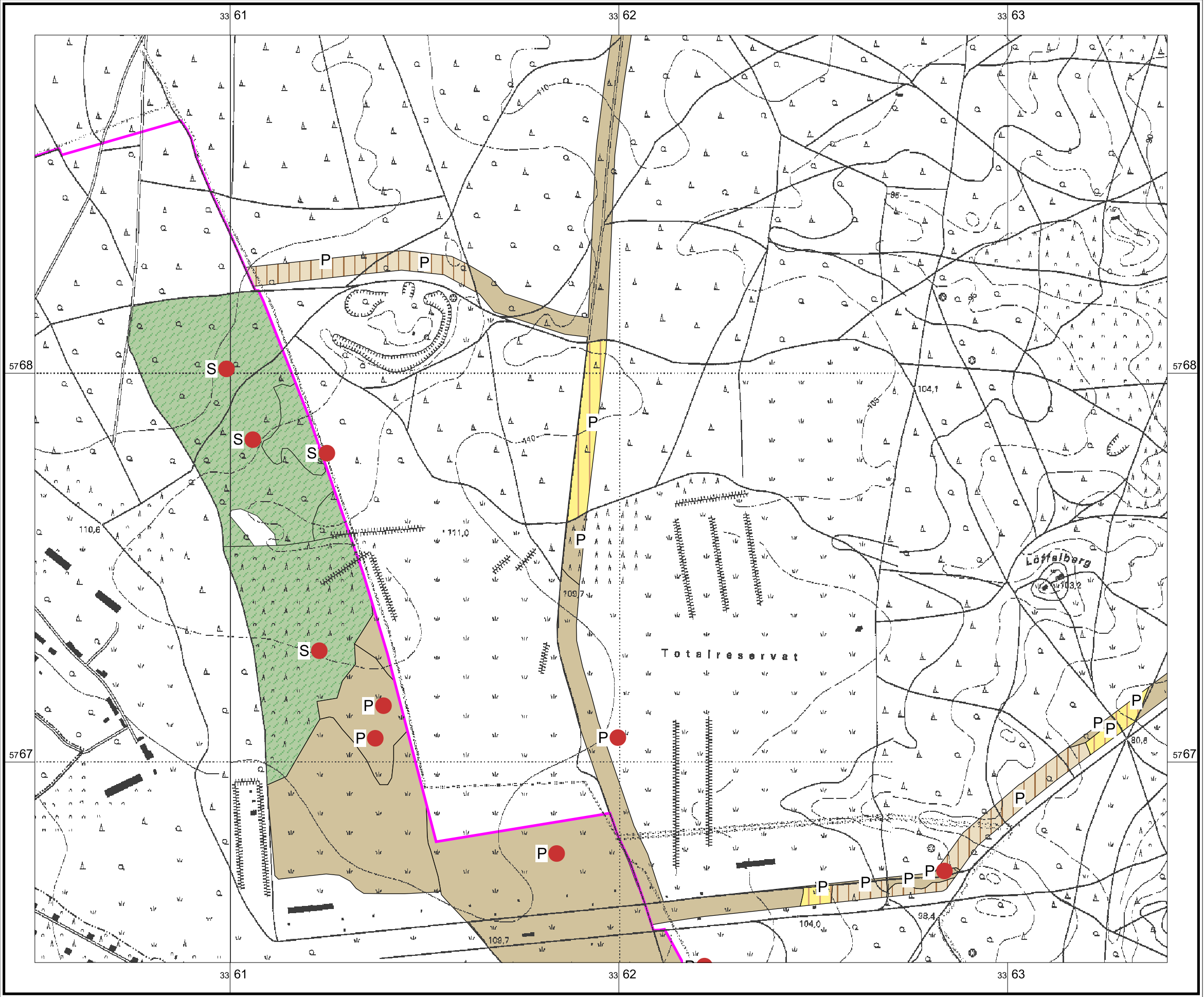
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80 © GeoBasis-DE/LGB, 2012

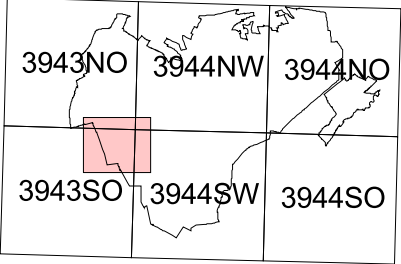
Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH Stand: 13.03.2015 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH Gr. Weinmeisterstr. 3a 14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildete Trockenrasen

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- P Pflege

Zusatzkennung

Beachtung spezieller faunistischer Artenschutzaspekte

Grenze FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.15:Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

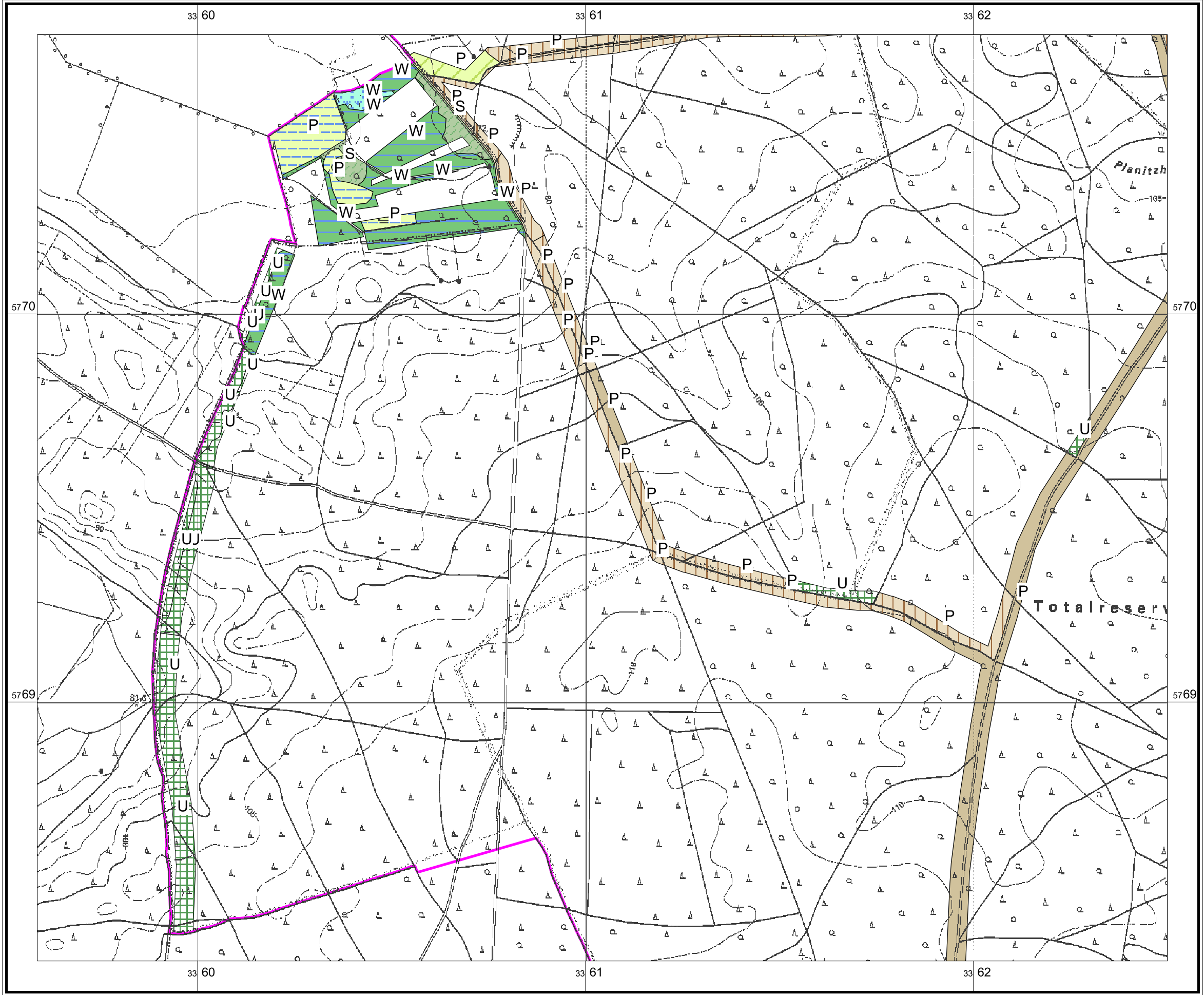
Maßstab 1:10 000

Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe Koordinatensystem ETRS 89, Bezugseilipsoid GRS80 © GeoBasis-DE/LGB, 2012

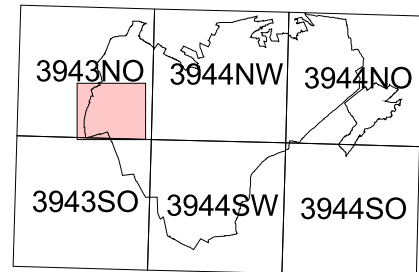
Auftraggeber: Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg Seeburger Chaussee 2 14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH Stand: 13.03.2015 Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH Gr. Weinmeisterstr. 3a 14469 Potsdam



Lage im Gebiet



Erhaltungs- und Entwicklungsziele

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Anthropogene Rohbodenstandorte mit naturnaher Biotopausbildung

Wachsende Moore in natürlicher oder naturnaher Ausprägung

Gehölzbestandene Moore

Dauergrünland mit ressourcenschonender Bewirtschaftung oder Pflege

Typisch ausgebildetes Feuchtgrünland

Typisch ausgebildete Frischwiesen oder -weiden

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Typisch ausgebildete Zwergstrauchheiden, Besenginsterheiden, Wacholdergebüsche

Naturnahe Wälder mit standörtlich wechselnder Baumartendominanz

Natürliche Waldentwicklung durch Prozessschutz

Auen- und Erlen-Eschenwälder

Sonderbiotope in naturnaher Ausprägung

Rodungen und Schneisen

Strategien

- S Zulassen der natürlichen Eigendynamik (Sukzession)
- U Umwandlung/Umbau/Überführung des Biotoptyps in einen anderen Zielbiotop
- P Pflege
- W Verbesserung/Sanierung des Wasserhaushaltes

Grenze
FFH Forst-Zinna-Keilberg (ffh_151)

Managementplanung Natura 2000 im Land Brandenburg



Landesamt für
Umwelt,
Gesundheit und
Verbraucherschutz

Gefördert durch den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER) und durch das Land Brandenburg

FFH-Gebiet Forst-Zinna-Keilberg

Karte 5.16:Erhaltungs- und Entwicklungsziele

0 200 400 600 800 Meters

Maßstab 1:10 000
Kartengrundlage: Topographische Karte 1:10.000 Normalausgabe
Koordinatensystem ETRS 89, Bezugsellipsoid GRS80
© GeoBasis-DE/LGB, 2012

Auftraggeber:
Landesamt für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz Brandenburg
Seeburger Chaussee 2
14476 Potsdam, OT Groß Glienicke

Bearbeitung: LUP GmbH
Stand: 13.03.2015
Kartographie: LUGV / ÖZ

Auftragnehmer: Luftbild Umwelt Planung GmbH
Gr. Weinmeisterstr. 3a
14469 Potsdam